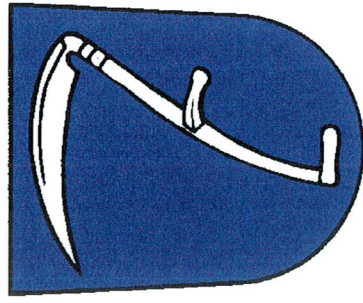




FINANZVERWALTUNG

Bühlstrasse 3, 3671 Herbligen
Tel 031 771 14 44
finanzverwaltung@herbligen.ch
www.herbligen.ch

Inhalt Vorbericht

0	Auf einen Blick (Management Summary)	5
1	Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)	5
1.1	Allgemeines	5
1.2	Abschreibungen	5
1.2.1	Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbest. Art. T2-4 Abs. 1 GV)	5
1.2.2	Sonderfälle Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4 Abs. 2 GV)	6
1.2.3	Neues Verwaltungsvermögen	6
1.2.4	Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)	6
1.3	Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze	6
2	Erläuterungen	7
2.1	Allgemeines	7
2.2	Erfolgsrechnung	7
2.2.1	Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand	7
2.2.2	Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand	7
2.2.3	Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag	7
2.2.4	Entwicklung Lastenverteiler und Finanzausgleich	8
2.3	Investitionen	8
3	Ergebnis	9
3.1	Allgemeine Übersicht	9
3.2	Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde	9
3.2.1	Erfolgsrechnung	9
3.2.2	Investitionsrechnung	10
3.2.3	Finanzierungsergebnis	10
3.3	Ergebnis allgemeiner Haushalt	11

3.4	Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser	12
3.5	Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser	12
3.6	Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall	13
4	Erfolgsrechnung	14
4.1	Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung (mind. 2-stellige Kontenstufe)	14
4.2	Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung (1-stellige Kontenstufe)	23
5	Investitionsrechnung	28
5.1	Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung (1-stellige Kontenstufe)	28
6	Eigenkapitalnachweis	28
6.1	Auswertungen	28
6.2	Kommentare zu den Auswertungen	29
6.2.1	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	29
6.2.2	Vorfinanzierungen (SG 293)	29
6.2.3	Reserven (zusätzliche Abschreibungen, SG 294)	29
6.2.4	Neubewertungsreserve Finanzvermögen (SG 296)	29
6.2.5	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag (SG 299)	29
7	Antrag des Gemeinderates	30
8	Genehmigung Budget	31

Inhalt Zahlenteil

Gesamtübersicht Budget 2027	1
Übersicht Erfolgsrechnung	2
Übersicht Investitionsrechnung	3
Gestufter Erfolgsausweis Gesamthaushalt	4
Gestufter Erfolgsausweis Allgemeiner Haushalt	5
Gestufter Erfolgsausweis Spezialfinanzierungen	
- SF Wasserversorgung	6
- SF Abwasser	7
- SF Abfallentsorgung	8
Selbstfinanzierung Gesamthaushalt	9
Selbstfinanzierung Allgemeiner Haushalt	10
Selbstfinanzierung Spezialfinanzierungen	
- SF Wasserversorgung	11
- SF Abwasserentsorgung	12
- SF Abfallentsorgung	13
Eigenkapitalnachweis	14
Erfolgsrechnung nach Sachgruppen Übersicht	15
Erfolgsrechnung nach Sachgruppen detailliert	16-21
Investitionsrechnung nach Sachgruppen Übersicht	22
Investitionsrechnung nach Sachgruppen detailliert	23
Erfolgsrechnung nach Konten	24-40
Investitionsrechnung nach Konten	41-42

0 Auf einen Blick (Management Summary)

- Um die hohen Überzeitguthaben zu kompensieren wird das Pensum der Gemeindeschreiberin befristet um 10 % erhöht.
- Das Archiv soll durch eine externe Fachperson reorganisiert werden. Hierfür fallen Honorar- und Büromaterialkosten an.
- Die Sanierung der Schiessanlage Wolfeburg wurde für das Jahr 2026 mit einmaligen Nettokosten von Fr. 45'000.00 budgetiert. Im Jahr 2027 stehen noch Arbeiten von rund Fr. 10'000.00 für die Rekultivierung an.
- Die Neuausrichtung der Schule Herbligen und Brenzikofen will beraten werden. Hierfür sind externe Honorare eingerechnet worden.
- Gemeinden, welche durch die Gehaltskosten für die Volksschule besonders stark belastet werden, können beim Kanton um einen Zusatzbeitrag nachsuchen. Der nicht zugesicherte Beitrag des Kantons wurde im Budget 2027 analog 2026 zurückhaltend budgetiert.
- Die Risse im Schulhaus-Sportplatz wollen saniert werden.
- In der Mehrzweckhalle sollen die Böden im Klassenzimmer geschliffen und eine Energieberatung betreffend Hitze in Anspruch genommen werden. Die Investitionsrechnung sieht in der Turnhalle Arbeiten von Fr. 60'000.00 vor. Weiter ist durch die Kündigung des amtierenden Hauswartes mit zukünftig höheren Personalkosten zu rechnen.
- Der Lastenausgleich Sozialhilfe steigt im Vergleich zum Budget 2026 um Fr. 25'000.00!
- Die Gewässerverbauungen Wasserbauverband Chisebach sind immer noch hoch, aber wieder tiefer als im Budget 2026 eingestellt.
- Die Steuereinnahmen dürfen aufgrund der Hochrechnungen 2026 höher angesetzt werden als im Budget 2026 vorgesehen. S. Details später im Bericht. Daraus resultierend sinkt der Zuschuss Mindestausstattung auf Fr. 38'000.00. Der Disparitätenabbau erhöht sich von Fr. 186'000.00 im Budget 2026 auf Fr. 191'000.00 im Budget 2027.
- 7101 Wasserversorgung (SF): Keine speziellen Arbeiten geplant. Trotz budgetierter Erhöhung der Gebühren resultiert lediglich ein kleiner Ertragsüberschuss von Fr. 1'350.00.
- 7201 Abwasserentsorgung (SF): Keine speziellen Arbeiten geplant. Aufgrund der budgetierten Erhöhung der Gebühren resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 12'200.00.
- 7301 Abfallentsorgung (SF): Keine speziellen Arbeiten geplant. Nettoaufwand Tierkörperbeseitigung steigt. Die SF schliesst mit einem Defizit von Fr. 4'615.00.
- Das Budget der Investitionsrechnung weist Investitionen über Fr. 60'000.00 aus.

1 Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)

1.1 Allgemeines

Das Budget 2027 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, [BSG 170.11]), erstellt.

1.2 Abschreibungen

1.2.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4 Abs. 1 GV)

Das am 1.1.2016 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen:

Das bestehende Verwaltungsvermögen von wurde innert

Fr. 679'752.00
10 Jahren

d.h. ab dem Rechnungsjahr 2016 bis und mit Rechnungsjahr 2025 linear abgeschrieben.

Dies ergab einen jährlichen **Abschreibungssatz** von oder

10 %
Fr. 67'976.00

1.2.2 Sonderfälle Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4 Abs. 2 GV)

Verwaltungsvermögen in den Bereichen Wasser und Abwasser:

Lineare Abschreibung in der Höhe der Einlage in die Spezialfinanzierung im Jahr vor der Einführung.

1.2.3 Neues Verwaltungsvermögen

Im Budget 2027 werden die ordentlichen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer (gemäss Anhang 2 GV) der neuen, d.h. nach Einführung von HRM2 erstellten Vermögenswerte berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

Mit der Änderung der GV des Kantons Bern vom 13. November 2024 wurde eine Vereinheitlichung der Nutzungsdauern bei den Hochbauten vorgenommen. Die Abschreibung des Restbuchwerts erfolgt über die Restlebensdauer gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 05. August 2025.

1.2.4 Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)

Die Vorschriften über die zusätzlichen Abschreibungen werden mit der Änderung der GV vom 13. November 2024 zehn Jahre nach der Einführung des HRM2 aufgehoben. Die Auflösung des Kontos zusätzliche Abschreibungen passiert einmalig zu Gunsten des Bilanzüberschusses im Jahr 2026 (Art. T3-1, Übergangsbestimmungen GV).

Zusätzliche Abschreibungen betrafen nur den **allgemeinen Haushalt**.

1.3 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet seit dem Rechnungsjahr 2020 einzelne Investitionen bis zum Betrag von Fr. 20'000.00 (vorher Fr. 10'000.00) für steuerfinanzierte Ausgaben und ebenfalls Fr. 20'000.00 (vorher Fr. 3'000.00) für gebührenfinanzierte Ausgaben der Erfolgsrechnung (maximal bis zur Aktivierungsgrenze gemäss Art. 79a GV). Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

2 Erläuterungen

2.1 Allgemeines

Die Jahresrechnung 2025 schloss mit einem Ertragsüberschuss im Gesamthaushalt von Fr. 116'227.55 ab, d.h. Fr. 113'617.55 besser als budgetiert. Das Eigenkapital (Bilanzüberschuss) beläuft sich per Ende 2025 auf Fr. 599'318.16.

2.2 Erfolgsrechnung

2.2.1 Entwicklung Personalaufwand

Es wird mit einer allgemeinen Teuerungszulage von 0.50 % gerechnet.

Total Mehraufwand Fr. 31'430.00 (Fr. 53'930.09 über 2025). Höhere Lohnaufwendungen des Verwaltungspersonals infolge kurzzeitiger Aufstockung der Anstellungsprozente um 10 %. Höhere Löhne Hauswartungen infolge Neuanstellungen.

2.2.2 Entwicklung Sachaufwand

Der Sachaufwand reduziert sich zum Budget 2026 um rund Fr. 41'125.00 (Fr. 43'126.10 über 2025). Tiefere Kosten Anschaffungen aufgrund Wegfall Kauf Gerätehaus beim Schulhaus zu 2026. Etwas günstigere Kosten IT. Dafür höhere Kosten Dienstleistungen Dritter für Beratungen der PH Bern betreffend die Schulentwicklung sowie Reorganisation Archiv Gemeindehaus. Hoher Unterhalt Pausen- und Sportplatz Schulhaus dafür wieder reguläre Aufwendungen Unterhalt Gemeindehaus, Wasserbau, Wasser und Abwasser. Reduktion Kosten Sanierung Schiessanlage Wolfeburg. Hier fallen nur noch Kosten von rund Fr. 10'000.00 für die Rekultivierung an.

2.2.3 Entwicklung Steuerertrag

Die Steueranlage wurde per 01.01.2025 von 1.7 auf 1.9 Einheiten erhöht. Die Einkommenssteuer 2025 wurde mit Fr. 1'402'000.00 budgetiert, effektive Einnahmen lagen bei Fr. 1'429'000.00 wovon aber mit Fr. 55'000.00 hohe Vorjahresanteile enthalten waren. Die Hochrechnungen der Steuereinnahmen per Sommer 2026 zeigen im Moment noch einmal sehr hohe Vorjahreswerte von Fr. 111'000.00. Dies bei einer Hochrechnung der ordentlichen Jahressteuern von Fr. 1'423'000.00. Ausgehend von dieser Summe aber korrigiert aufgrund der a.o. Vorjahreszahlen wurde für das Budget 2027 ein Zuwachs von 1.5 % gemäss KPG-Prognose aufgerechnet. Budgetiert werden Fr. 1'450'000.00. Die Einwohnerzahl bleibt ab 2027 stabil. Bei den Vermögenssteuern wiederholt sich die Situation von den Einkommenssteuern. Budgetiert 2026 wurden Fr. 156'000.00. Die aktuellen Hochrechnungen zeigen, dass Fr. 170'000.00 realisiert werden können - aber auch hier mit Fr. 12'000.00 Vorjahreswerten. Budgetiert werden 2027 dennoch Fr. 170'000.00 aufgrund der Zuwachsraten und dem Bewusstsein, dass immer Vorjahreswerte enthalten sind und diese hier im Rahmen der jährlichen Beträge liegen. Die Minus-Steuererträge vom Jahr 2024 bei den Gewinnsteuern glichen sich mit hohen Steuereinnahmen 2025 über Fr. 47'000.00 aus. Für das Jahr 2026 zeigen die Hochrechnungen Erträge über Fr. 35'000.00. Für das Budget 2027 wird mit ausgeglichenen Fr. 30'000.00 gerechnet.

2.2.4 Entwicklung Lastenverteiler und Finanzausgleich

	Budget 2027	Budget 2026	Jahresrechnung 2025
Lastenverteiler Lehrergehälter	Fr. 590'000.00	Fr. 582'400.00	Fr. 565'217.93
Lastenausgleich Ergänzungsleistungen	Fr. 155'000.00	Fr. 147'000.00	Fr. 140'082.00
Lastenausgleich Sozialhilfe	Fr. 430'000.00	Fr. 405'000.00	Fr. 367'509.70
Lastenausgleich öff. Verkehr	Fr. 48'000.00	Fr. 48'400.00	Fr. 44'412.00
Lastenausgleich neue Aufgabenteilung	Fr. 118'400.00	Fr. 115'000.00	Fr. 114'523.00

(brutto inkl. Oberdiessbach, Gym)

Aufgrund der positiveren Steuersituation reduziert sich der Zuschuss Mindestausstattung für das Budget 2027 von Fr. 50'000.00 auf Fr. 38'000.00. Zudem hat der Kanton den Ausgleich vor Kürzung HEI von bislang 86 % auf neu 85.6 % reduziert. Der Zuschuss Disparitätenabbau erhöht sich leicht auf Fr. 191'000.00.

2.3 Investitionen

Geplante Investitionen, welche den Berechnungen der Kapitalkosten (Abschreibungen, Zinsen) zugrunde liegen.

Erläuterungen zum Investitionsprogramm

Bei einer Selbstfinanzierung des Gesamthaushaltes von Fr. 105'885.00 sollen 2027 mit netto 60'000.00 verhältnismässig eher wenig investiert werden. Vorjahr hoch und zukünftige Jahre ebenso s. Finanzplan. Es handelt sich dabei um folgendes Projekt:

- Fr. 60'000.00 Erneuerung Turnhalle insbesondere des Bodens.

Diese Investition kann vollständig aus den eigenen Mitteln (auch aufgenommene) gedeckt werden, es wird hierfür keine zusätzlich neue Fremdfinanzierung benötigt.



3 Ergebnis

3.1 Allgemeine Übersicht

	Budget 2027	Budget 2026	Jahresrechnung 2025
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt (SG 90)	-8'065.00	-48'200.00	116'227.55
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt (SG 900)	-17'000.00	-18'100.00	111'971.16
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen (SG 901)	8'935.00	-30'100.00	4'256.39
Steuerertrag natürliche Personen (SG 400)	1'608'100.00	1'536'100.00	1'576'716.75
Steuerertrag juristische Personen (SG 401)	37'000.00	26'000.00	54'733.25
Liegenschaftssteuer (SG 4021)	118'500.00	112'000.00	129'370.75
Nettoinvestitionen (SG 5 / 6)	60'000.00	215'500.00	260'139.00

Kommentar:

Es werden eine zum Vorjahr prognostizierte bessere Steuerentwicklung aufgrund der Hochrechnungen 2026 und verhältnismässig tiefe Investitionen erwartet.

3.2 Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde

3.2.1 Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)	Fr.	2'881'255.00
Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)	Fr.	2'837'330.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	Fr.	-43'925.00
Finanzaufwand (SG 34)	Fr.	11'245.00
Finanzertrag (SG 44)	Fr.	47'105.00
Ergebnis aus Finanzierung	Fr.	35'860.00
Operatives Ergebnis	Fr.	-8'065.00
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)	Fr.	0.00
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)	Fr.	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	Fr.	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	Fr.	-8'065.00

Kommentar:

Die betriebliche Tätigkeit umfasst sämtliche Sachgruppen ohne 34/44 (Finanzaufwand/-Ertrag), 38/48 (Ausserordentlicher Aufwand/-Ertrag) und 39/49 (Interne Verrechnungen). Da die Spezialfinanzierungen in der Erfolgsrechnung ausgeglichen dargestellt werden, stimmt das Gesamtergebnis darin um deren Nettoresultate nicht überein. Bei Abschreibungen (Sachgruppe 33) von bloss Fr. 58'040.00 sollte das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit klar positiv sein, was es aber leider nicht ist!

Der Überschuss aus der Finanzierung sagt aus, dass unsere Anlagen eine bessere Nettoerträge abwerfen, als wir dafür aufwenden.

Im Ausserordentlichen Ergebnis sind 2027 keine zusätzliche Abschreibungen gem. Art. 84/85 der Gemeindeverordnung mehr enthalten wie im Vorjahr.

Zum Einen, da kein Ertragsüberschuss budgetiert wird, zum Anderen, da diese auch nicht mehr vorgesehen sind. Ebenfalls fallen die Fr. 51'900.00 aus der Neubewertungsreserve ab 2026 weg. Daher sind hier keine Beträge mehr enthalten.

3.2.2 Investitionsrechnung

Aktivierte Investitionsausgaben (SG 690)	Fr.	60'000.00
Passivierte Investitionseinnahmen (SG 590)	Fr.	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	Fr.	60'000.00

3.2.3 Finanzierungsergebnis

Selbstfinanzierung			
Ergebnis Gesamthaushalt	90	Fr.	-8'065.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33	+ Fr.	58'040.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35	+ Fr.	73'200.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45	- Fr.	-17'710.00
WB Darlehen VV	364	+ Fr.	0.00
WB Beteiligungen VV	365	+ Fr.	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366	+ Fr.	420.00
Einlagen in das Eigenkapital	389	+ Fr.	0.00
Aufwertung Finanzvermögen	4490	- Fr.	0.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489	- Fr.	-0.00
Selbstfinanzierung		Fr.	105'885.00
Nettoinvestitionen:			
Ergebnis Investitionsrechnung (gem. Ziff. 3.2.1)	5 / 6	Fr.	60'000.00
Finanzierungsergebnis		Fr.	45'885.00

(+ = Finanzierungsergebnis / - = Finanzierungsfehlbetrag)

Kommentar:

Die Selbstfinanzierung des Gesamthaushaltes von Fr. 105'885.00 liegt dieses Jahr wieder über den tiefen Nettoinvestitionen von Fr. 60'000.00. Der Finanzhaushalt weist damit kein Finanzierungsdefizit aus.

3.3 Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)	Fr.	2'570'595.00
Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)	Fr.	2'518'270.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	Fr.	-52'325.00
Finanzaufwand (SG 34)	Fr.	10'695.00
Finanzertrag (SG 44)	Fr.	46'020.00
Ergebnis aus Finanzierung	Fr.	35'325.00
Operatives Ergebnis	Fr.	-17'000.00
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)	Fr.	0.00
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)	Fr.	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	Fr.	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	Fr.	-17'000.00

Kommentar:

Bei weiterhin tiefen planmässigen Abschreibungen entsteht keine positive Selbstfinanzierung. Der Allgemeine Haushalt kann trotz tiefen Abschreibungen die betriebliche Tätigkeit nicht aus eigenen Mitteln finanzieren.

3.4 Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser

Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)	Fr.	89'250.00
Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)	Fr.	90'100.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	Fr.	850.00
Finanzaufwand (SG 34)	Fr.	0.00
Finanzertrag (SG 44)	Fr.	500.00
Ergebnis aus Finanzierung	Fr.	500.00
Operatives Ergebnis	Fr.	1'350.00
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)	Fr.	0.00
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)	Fr.	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	Fr.	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	Fr.	1'350.00

Kommentar:

2027 fallen voraussichtlich tiefe Anschlussgebühren über Fr. 4'000.00 an. Wie bereits im Vorjahr erwähnt, werden diese in den nächsten Jahren massiv zurück gehen oder ganz ausfallen. Die Anschlussgebühren werden der Einlage in die SF Werterhalt angerechnet, sofern eben vorhanden. Der Betriebsbeitrag an den Gemeindeverband Blattenheid bleibt auf hohen Fr. 42'000.00. Für den werterhaltenden Unterhalt z. L. der ER wird eine Entnahme aus der SF Werterhalt von Fr. 0.00 budgetiert, da keine Unterhaltskosten geplant sind. Es werden lediglich die Abschreibungen über Fr. 1'600.00 der SF WE entnommen. Damit entsteht ein kleiner Ertragsüberschuss, obschon die Gebühren per 2027 erhöht werden sollen.

3.5 Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser

Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)	Fr.	172'910.00
Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)	Fr.	185'660.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	Fr.	12'750.00
Finanzaufwand (SG 34)	Fr.	550.00
Finanzertrag (SG 44)	Fr.	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	Fr.	-550.00
Operatives Ergebnis	Fr.	12'200.00
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)	Fr.	0.00
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)	Fr.	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	Fr.	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	Fr.	12'200.00

Kommentar:

Aufgrund der Neuberechnung des Wiederbeschaffungswertes verdoppelt sich die Einlage in die SF Werterhalt ab 2025. Neu werden Fr. 54'000.00 eingelegt unter Anrechnung der Anschlussgebühren von Fr. 4'000.00 im 2027 - s. Bemerkungen im Wasser. Um diese Mehraufwendungen zu finanzieren, wurden die Gebühren 2025 und sollen 2027 entsprechend erhöht werden. Der Betriebskostenbeitrag an den ARA-Verband Kiesental bleibt auf hohen Fr. 97'600.00. Die geplante Erhöhung der Gebühren führt im Budgetjahr 2027 zu einem Ertragsüberschuss von Fr. 12'200.00.

3.6 Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall

Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)	Fr.	48'500.00
Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)	Fr.	43'300.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	Fr.	-5'200.00
Finanzaufwand (SG 34)	Fr.	0.00
Finanzertrag (SG 44)	Fr.	585.00
Ergebnis aus Finanzierung	Fr.	585.00
Operatives Ergebnis	Fr.	-4'615.00
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)	Fr.	0.00
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)	Fr.	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	Fr.	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	Fr.	-4'615.00

Kommentar:

Unter Dienstleistungen Dritter ist die Neuorganisation der Kehrreichtabfuhr seit 2025 durch die Firma Läderach berücksichtigt. Entsprechend fallen die intern verrechneten Lohnaufwendungen z.G. der Funktion Gemeindestrassen weg. Bei ansonsten mehrheitlich gleichbleibenden Aufwendungen und Erträgen resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 4'615.00.

4 Erfolgsrechnung

4.1 Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung

3 Aufwand

	Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	2'892'500.00		2'822'210.00		2'774'569.02	

- Im Personalaufwand wird ein Mehraufwand von Fr. 31'430.00 erwartet. Neuanstellung Hauswart Mehrzweckhalle sowie befristete Erhöhung der Anstellungsprozente in der Verwaltung. Es wird mit einer allgemeinen Teuerungszulage von 0.50 % gerechnet.
- Beim Sachaufwand entsteht ein Minderaufwand von Fr. 41'125.00. Wegfall Gerätehaus Schulliegenschaften, tiefere Kosten IT Schule, dafür höhere Kosten Dienstleistungen Dritter für Beratungen Schulentwicklung, Forstarbeiten und Reorganisation Archiv. Höherer baulicher Unterhalt Pausenplatz und Gemeinestrassen, dafür tiefere Kosten im Wasserbau, Wasser und Abwasser. Die Sanierung Wolfeburg mit Fr. 45'000.00 fällt 2027 wieder weg bzw. ist nur noch mit Restaufwendungen von Fr. 10'000.00 budgetiert.
- Die Abschreibungen nehmen lediglich um rund Fr. 1'000.00 zu.
- Aufgrund der moderaten Investitionen, aber der vorjährigen hohen Investitionen und der damit verbundenen längerfristig nötigen Fremdmittelaufnahmen, nimmt der Fremdmittelbedarf weiter zu.
- Die Einlagen in Spezialfinanzierungen im Eigenkapital bleiben wie im Vorjahr.
- Der Transferaufwand erhöht sich zum Vorjahr auf rund Fr. 1'911'000.00 (rund Fr. 80'000.00 höher als 2026). Höhere Kosten Lastenausgleich Sozialhilfe, höhere Kosten an die Schulkosten Oberdiessbach inkl. MR, Gymnasien, höhere Kosten Lastenausgleich neue Aufgabenteilung und EL, fast verdoppelte Kosten für Kinderbetreuungskosten.
- Im Ausserordentlichen Aufwand sind keine Aufwendungen mehr vorgesehen.

Mehraufwand Fr. 70'290.00 (Fr. 117'930.98 über 2025).

30 Personalaufwand

	Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	309'870.00		278'440.00		255'939.91	

3000 Behörden und Kommissionen: 2027 stehen wiederum Wahlen an. Die Spesen wurden analog Vorjahr gemäss effektiver Verbuchung budgetiert, daher Reduktion der Kosten in diesem Bereich zur Jahresrechnung 2025 aber entsprechende Erhöhung unter 3170.
 3010 Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal: Neuanstellung Hauswart Mehrzweckhalle sowie temporäre Erhöhung der Anstellungsprozente in der Verwaltung. Es wird mit einer allgemeinen Teuerungszulage von 0.50 % gerechnet.
 3090 Aus und Weiterbildung von neu angestelltem Personal.
Mehraufwand Fr. 31'430.00 (Fr. 53'930.09 über 2025).

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
523'755.00		564'880.00		480'628.90	

3100 Büromaterial: Aufgrund der Reorganisation Archiv fallen höhere Kosten für Büro(Archiv)material an.

3101 Betriebs-, Verbrauchsmaterial: Keine grossen Abweichungen zu den Vorjahren.

3104 Lehrmittel: Die Lehrmittel sind leicht tiefer als im Vorjahr.

3110 Büromöbel und Geräte: die Anschaffungen von Büromöbeln und Schulmobiliar verhält sich im Rahmen zum Vorjahr, da noch einmal neues Material für eine weitere Schulklasse bezogen werden muss und ein Arbeitsplatz für Lehrpersonen eingerichtet werden soll.

3111 Maschinen, Geräte, Fahrzeuge: Wegfall Anschaffung beim Schulhaus für ein Gerätehaus/Container zum Vorjahr. Keine a.o. Anschaffungen geplant.

3113 Hardware: In der 5. Klasse erhalten die SUS ein persönliches Gerät, welches bis zur 9. Klasse genutzt wird. 2027 sind es nur 9 Geräte die angeschafft werden müssen. 2028 werden es voraussichtlich 24 Stück sein.

3120 Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen: Wie Vorjahr.

3130 Dienstleistungen Dritter: Mehraufwand zu 2026 rund Fr. 25'500.00. Die Beratungen Schulentwicklung fallen hier ins Gewicht sowie Fr. 5'000.00 mehr Kosten für die Forstarbeiten.

3132 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.: Die Kosten erhöhen sich zum Vorjahr um rund Fr. 10'000.00. Finanziert werden damit die extern geführte Finanz- und Bauverwaltung, die Rechnungsprüfung durch Fankhauser und Partner AG sowie die Mehrkosten für die Archivreorganisation.

3133 Informatik-Nutzungsaufwand: Wie Budget 2026.

3140 Unterhalt an Grundstücken: Rissanierungen Schulhausplatz.

3141 Unterhalt Strassen/Verkehrswege: kurzfristiger notwendiger Unterhalt wie jedes Jahr, zusätzlich Strassenmarkierungen an diversen Stellen.

3142 Unterhalt Wasserbau: Der Wasserbauverband Chisebach hat in seinem Budget, die 2026 verdoppelte Kosten, wieder etwas senken können. Diese sind immer noch hoch mit Fr. 19'600.00 und werden wohl zukünftig auf diesem Niveau verharren.

3143/3144 Unterhalt Tief- und Hochbauten: Kaum Investitionen im baulichen Unterhalt Wasser und Abwasser. Wegfall Kosten Ersatz Böden Gemeindehaus.

3161 Mieten, Benützungskosten Anlagen: Wie Vorjahr.

3170 Reisekosten und Spesen: Die Spesen wurden neu analog effektiver Verbuchung budgetiert, daher Reduktion der Kosten unter SG 3000.

3199 übriger Betriebsaufwand: Die Sanierung der Schiessanlage Wolfeburg fällt mit Nettokosten über Fr. 10'000.00 z.L. der Gemeinde weniger stark ins Gewicht als noch im Vorjahr mit Fr. 45'000.00. Die Sanierung wird 2027 finalisiert.

Minderaufwand Fr. 41'125.00 (Fr. 43'126.10 über 2025).

**33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen**

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
58'040.00		57'540.00		122'642.05	

Mit der Einführung von HRM2 per 01.01.2016 sind die Abschreibungen auf lineare, auf die Lebensdauer der Anlagen bezogene Abschreibungen (inkl. Spezialfinanzierungen) umgestellt worden. Mit der Änderung der GV des Kantons Bern vom 13. November 2024 wurde eine Vereinheitlichung der Nutzungsdauern bei den Hochbauten vorgenommen. Die Abschreibung des Restbuchwerts erfolgt über die Restlebensdauer gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 05. August 2025. Zudem wurden die Vorschriften über die zusätzlichen Abschreibungen zehn Jahre nach der Einführung des HRM2 aufgehoben.

3300 Planmässige Abschreibungen über die zusätzlichen Abschreibungen nehmen um Fr. 250.00 ab. Dies aufgrund der definitiven vorhandenen Investitionskosten Einbau neues Schulzimmer, Verschiebung 2026 budgetierten Aufwendungen für die Investition neuer Lift im MZG, dafür neu IR-Projekt Ersatz Turnhallenboden.

3320 Planmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen: Kleine Verschiebungen zu Vorjahr aufgrund nun definitiv bekannter Investitionskosten. Keine zusätzlichen Abschreibungen zu 2025.

Mehraufwand Fr. 500.00 (Fr. 64'602.05 unter 2025).

34 Finanzaufwand

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
11'245.00		10'250.00		11'479.80	

3401 Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten: Aufgrund dem erhöhten Fremdkapitalbedarf 2026 sowie wohl den zukünftigen Jahren entsprechender Zinsaufwand vorgesehen.

3439 Übriger Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen: Neuer Aufwand aufgrund Verschiebung ehemaliges Schützenhaus ins Finanzvermögen per 2024.

Mehraufwand Fr. 995.00 (Fr. -234.80 unter 2025).

35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
73'200.00		73'200.00		80'303.05	

Aufgrund der Neuberechnung der Wiederbeschaffungswerte Wasser und Abwasser verdoppeln sich die Einlagen in die SF Werterhalt. Im Abwasser werden Fr. 54'000.00 eingelegt unter Anrechnung der Anschlussgebühren von Fr. 4'000.00 im Jahr 2027. Beim Wasser Fr. 19'200.00 unter Anrechnung der Anschlussgebühren.

Mehraufwand Fr. 0.00 (Fr. 7'103.05 unter 2025).

36 Transferaufwand

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'910'490.00		1'831'570.00		1'758'054.26	

3611 Entschädigungen an Kanton: Höhere Kosten Lastenausgleich Sozialhilfe.

3612 Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Leicht höhere Kosten MR, höhere Schulgelder an die Sekundarschule Oberdiessbach und Gymnasien.

3631 Beiträge an Kantone: Mehraufwand Fr. 7'100.00. Der Lastenverteiler EL steigt um Fr. 8'000.00, dafür sinken die Lastenausgleiche Familienzulagen und öffentlicher Verkehr minim.

3632 Beiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände: Hier sinken die Kosten an den Regionalen Sozialdienst und an die Wasserversorgung Blattenheid. Die Aufwendungen an den ARA-Verband Kiestental bleiben bei Fr. 97'600.00 stehen.

3636 Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck: Höhere Kosten an Musikschulen Fr. 2'000.00 und Fr. 12'000.00 höhere Kinderbetreuungskosten, aufgrund der vorliegenden Anmeldungen. Diese schwanken jährlich je nach Nutzung des Angebotes durch die Eltern.

Mehraufwand Fr. 78'920.00 (Fr. 152'435.74 über 2025).

38 Ausserordentlicher Aufwand

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0.00		0.00		60'511.35	

3894 Einlagen in finanzpolitische Reserven: Der Allgemeine Haushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 17'000.00. Ab 01.01.2026 dürfen bei einem Ertragsüberschuss keine zusätzlichen Abschreibungen mehr budgetiert und verbucht werden.

Minderaufwand Fr. 0.00 (Fr. 60'511.35 unter 2025).

39 Interne Verrechnungen

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5'900.00		6'330.00		5'009.70	

Leicht tiefere interne Verrechnungen Gewässerverbauungen.

Minderaufwand Fr. 430.00 (Fr. 890.30 über 2025).

4 Ertrag

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	2'884'435.00		2'774'010.00		2'890'796.57

- Mehrertrag Steuern Fr. 89'300.00 aufgrund der Hochrechnungen Jahr 2026.
- Höhere Einnahmen bei den Entgelten. Die Feuerwehersatzabgaben wurden um Fr. 3'000.00 zum Budget 2026 erhöht. Wie im Vorjahr angekündigt, fallen die Anschlussgebühren in den Bereichen Wasser und Abwasser tief aus. Dafür höhere Einnahmen Grund- und Verbrauchsgebühren Wasser und Abwasser aufgrund geplanter Gebührenerhöhungen in beiden Bereichen und Elternbeiträge Tagesschule.
- Der Beitrag BKD für besonders belastete Gemeinden betreffend Lehrerbesoldungen wurde erstmals im Budget 2025 mit einem Betrag von Fr. 45'000.00 vorsichtig berücksichtigt. Der Beitrag durfte in den letzten Jahren immer in Anspruch genommen werden, ist aber nicht zugesichert für die Budgetjahre.
- Der Zuschuss Mindestausstattung reduziert sich von Fr. 50'000.00 auf Fr. 38'000.00 gemäss der kantonalen Finanzplanungshilfe.
- Für den Disparitätenabbau erhielten wir 2024 Fr. 112'932.00, 2025 Fr. 181'070.00 und für das Jahr 2027 sind Fr. 191'000.00 budgetiert. Es besteht kein Zusammenhang mit der effektiven Höhe der Steueranlage.
- Die Neubewertungsreserven wurden ab 2021 in fünf Jahrestanchen à Fr. 51'900.00 z.G. des Bilanzüberschusses aufgelöst. Diese fallen ab dem Budgetjahr 2026 weg.

Mehrertrag Fr. 110'425.00 (Fr. 6'361.57 unter 2025).**40 Fiskalertrag**

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	1'805'400.00		1'716'100.00		1'800'185.55

4000 Einkommenssteuern natürlicher Personen: Die Steueranlage wurde per 01.01.2025 von 1.7 auf 1.9 Einheiten erhöht. Die Einkommenssteuer 2025 wurde mit Fr. 1'402'000.00 budgetiert, effektive Einnahmen lagen bei Fr. 1'429'000.00, wovon aber mit Fr. 55'000.00 hohe Vorjahresanteile enthalten waren. Die Hochrechnungen der Steuereinnahmen per Sommer 2026 zeigen im Moment noch einmal sehr hohe Vorjahreswerte von Fr. 111'000.00, bei einer Hochrechnung der ordentlichen Jahressteuern von Fr. 1'423'000.00. Ausgehend von dieser Summe, aber korrigiert aufgrund der a.o. Vorjahreszahlen, wurde für das Budget 2027 ein Zuwachs von 1.5 % gemäss KPG-Prognose aufgerechnet. Budgetiert werden Fr. 1'450'000.00. Die Einwohnerzahl bleibt ab 2027 stabil.

4001 Vermögenssteuern natürlicher Personen: Bei den Vermögenssteuern wiederholt sich die Situation von den Einkommenssteuern. Budgetiert 2026 wurden Fr. 156'000.00. Die aktuellen Hochrechnungen zeigen, dass Fr. 170'000.00 realisiert werden können, aber auch hier mit Fr. 12'000.00 Vorjahreswerten. Budgetiert werden 2027 dennoch Fr. 170'000.00 aufgrund der Zuwachsraten und dem Bewusstsein, dass immer Vorjahreswerte enthalten sind und diese hier im Rahmen der jährlichen Beträge liegen.

4010 Gewinnsteuern juristischer Personen: Die Minus-Steuererträge 2024 glichen sich mit hohen Steuereinnahmen 2025 über Fr. 47'000.00 aus. Für das Jahr 2026 zeigen die Hochrechnungen Erträge über Fr. 35'000.00. Für das Budget 2027 wird mit ausgeglichenen Fr. 30'000.00 gerechnet.

4021 Grundsteuern: Der amtliche Wert aller Liegenschaften wurde von Fr. 94'073'020.00 auf Fr. 98'868'430.00 korrigiert durch den Kanton im Vergleich zum Vorjahresbudget. Dementsprechend wurden auch die Steuern erhöht auf Fr. 118'500.00.

4022 Vermögensgewinnsteuern: Durchschnittswerte budgetiert. Anders sind die Grundstückgewinnsteuern und Sonderveranlagungen nicht berechenbar.

Mehrertrag Fr. 89'300.00 (Fr. 5'214.45 über 2025).

41 Regalien und Konzessionen

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	24'500.00		24'500.00		24'074.70

4120 Konzessionen: Seit der Einführung des neuen Vertrages schwanken die Konzessionsgebühren BKW minim.

Mehrertrag Fr. 0.00 (Fr. 425.30 über 2025).

42 Entgelte

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	408'500.00		358'100.00		373'095.31

4200 Ersatzabgaben: Erhöhung um Fr. 3'000.00 aufgrund Abschluss 2025.

4210 Gebühren für Amtshandlungen: Durchschnittswerte aus Vorjahren berücksichtigt.

4220 Taxen und Kostgelder: Aufgrund der definitiven Einführung der Tageschule ab August 2025 werden die Elternbeiträge an die Verpflegungskosten für ein ganzes Jahr budgetiert.

4240 Benützungsgebühren und Dienstleistungen: Mehrertrag Fr. 45'600.00. Die Wasserbenützungs- und Grundgebühren sowie die Gebühren der Abwasserentsorgung sollen auf das Jahr 2027 mit der Überarbeitung der Reglemente erneut erhöht werden, um die laufend steigenden Kosten finanzieren zu können. Es sind tiefe Anschlussgebühren Wasser und Abwasser budgetiert.

4250 Verkäufe: Verkauf von SBB-Tageskarten und der Verkauf von Kehrtrümpfen/Marken, Holzverkäufe analog Vorjahre.

4260 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter: Mehrertrag Fr. 3'800.00. Höhere Einnahmen aus Gebühren Einwohner- und Fremdenkontrolle sowie Bauwesen, neu budgetierte Rückerstattungen für private Schneeräumungen.

Mehrertrag Fr. 50'400.00 (Fr. 35'404.69 über 2025).

43 Verschiedene Erträge

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	0.00		0.00		0.00

Keine aktivierbaren Eigenleistungen auf Sachanlagen.

Mehrertrag Fr. 0.00 (Fr. 0.00 unter 2025).

44 Finanzertrag

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	47'105.00		46'750.00		42'235.25

Leicht höhere verrechnete Zinseinnahmen. Zu 2025 Erhöhung der Mietzinseinnahmen Schulhaus.

Mehrertrag Fr. 355.00 (Fr. 4'869.75 über 2025).

45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	17'710.00		43'060.00		27'708.60

4510 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital: Der Aufwandüberschuss der SF Feuerwehr beträgt Fr. 450.00. Die Entnahme SF Wert-erhalt Wasser und Abwasser liegen bei tiefen Fr. 17'260.00. Es sind keine speziellen Unterhaltsarbeiten budgetiert. Der werterhaltende Unterhalt, sofern vorhanden, sowie die Abschreibungen sollen der SF WE entnommen werden.

Minderertrag Fr. 25'350.00 (Fr. 9'998.60 unter 2025).

46 Transferertrag

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	575'320.00		579'170.00		566'587.81

4611 Entschädigungen von Kanton: Die Rückerstattungen des Kantons für Schülerbeiträge werden hier aufgrund des Kalkulationstools der Lehrerbesoldungen und der Verrechnung mit dem gemeinsamen Schulbudget Herbligen-Brenzikofen budgetiert. Weiter wurde dieses Jahr, wie auch schon im Vorjahr, der Beitrag BKD für besonders belastete Gemeinden mit einem Betrag von Fr. 45'000.00 vorsichtig budgetiert. Der Beitrag durfte in den letzten Jahren immer in Anspruch genommen werden, ist aber nicht zugesichert für die Budgetjahre. Die Rückerstattungen für die Kinderbetreuung steigen analog den dafür vorgesehenen Kosten basierend auf den vorliegenden Anmeldungen.

4621 Finanz- und Lastenausgleich von Kantonen und Konkordaten: Der Zuschuss Mindestausstattung beträgt Fr. 38'000.00 aufgrund der Finanzplanungshilfe des Kantons Bern.

4622 Finanz- und Lastenausgleich von Gemeinden: Mit dem Disparitätenabbau wird unsere unterdurchschnittliche Steuerkraft zu 37 % ausgeglichen. Diese ist abhängig vom harmonisierten Ertragsindex HEI, nicht aber von der effektiven Steueranlage. 2024 erhielten wir Fr. 112'932.00, für 2025 Fr. 181'070.00 und für das Jahr 2027 sind Fr. 191'000.00 budgetiert.

Minderertrag Fr. 3'850.00 (Fr. 8'732.19 über 2025).

48 Ausserordentlicher Ertrag

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	0.00		0.00		51'899.65

4896 Entnahmen aus Neubewertungsreserven: Per 01.01.2021 wurden Fr. 16'335.15 in die Schwankungsreserve umgebucht. Der Restbetrag wurde ab 31.12.2021 in fünf Jahrestanchen à Fr. 51'900.00 zu Gunsten des Eigenkapitals aufgelöst. Letztmals 2025.

Minderertrag Fr. 0.00 (Fr. 51'899.65 unter 2025).

49 Interne Verrechnungen

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	5'900.00		6'330.00		5'009.70

Begründungen s. Sachgruppe 39

Minderertrag Fr. 430.00 (Fr. 890.30 über 2025).

90 Abschluss Erfolgsrechnung

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
13'550.00	21'615.00		48'200.00	116'905.93	678.38

Der Allgemeine Haushalt (Steuerhaushalt) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 17'000.00. Die Spezialfinanzierungen haben insgesamt einen Ertragsüberschuss von Fr. 8'935.00. Es sind dies:

7101 Ertragsüberschuss SF Wasserversorgung	Soll (SG 9010)	Haben (SG 9011)
7201 Ertragsüberschuss SF Abwasserentsorgung	Fr. 1'350.00	Fr. 0.00
7301 Aufwandüberschuss SF Abfall	Fr. 12'200.00	Fr. 0.00
Total	Fr. 13'550.00	Fr. 4'615.00

4.2 Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

0 Allgemeine Verwaltung

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
290'690.00	11'240.00	267'200.00	11'440.00	301'301.91	14'675.20
	279'450.00		255'760.00		286'626.71

0110 Legislative: 2027 finden National- und Ständeratswahlen statt.

0120 Exekutive: Die Entscheidungen für den Gemeinderat wurden per 01.01.2025 leicht erhöht. Die Spesen wurden etwas reduziert, da diese in den Vorjahresrechnungen tiefer ausfielen. Für die Gemeinderatsreise wurde der Kredit erhöht. Der Beitrag EVK-Fonds für die JubilareInnen ist berücksichtigt.

0220 Allgemeine Dienste: Auf den Löhnen wird eine Teuerungszulage von 0.50 % eingerechnet (gilt für alle Funktionen). Zum Abbau von Überzeitguthaben wird das Anstellungsverhältnis der Gemeindeschreiberin für ein Jahr befristet um 10 % erhöht. Etwas höhere Kosten Büromaterial und um Fr. 10'000.00 höhere Honorare aufgrund der Archivorganisation. Die Gebühreneinnahmen und internen Verrechnungen werden analog Vorjahren budgetiert.

0290 Verwaltungslegenschaft: Gleichbleibende Kosten zu Budget 2026 jedoch Wegfall Aufwendungen für die im 2026 ausgeführten Arbeiten Boden und Deckenbeleuchtung.

Netto-Mehraufwand Fr. 23'690.00 (Fr. 7'176.71 unter 2025).

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
102'440.00	70'550.00	136'640.00	72'250.00	92'536.54	80'806.10
	31'890.00		64'390.00		11'730.44

1400 Allgemeines Rechtswesen: Etwas höhere Gebühren budgetiert zum Vorjahr im Aufwand und Ertrag.

1500 Feuerwehr (SF): Die Ersatzabgaben werden etwas höher budgetiert aufgrund der Vorjahreswerte. Das Budget der RegioFeuerwehr Oberdiessbach sieht für die Einwohnergemeinde Herbligen einen Beitrag von Fr. 1'300.00 vor. Die SF Feuerwehr schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 450.00.

1610 Militärische Verteidigung: Der Unterhalt ehemaliges Schützenhaus ist neu in der Funktion 9. Die Sanierung der Schiessanlage Wolfeburg wurde 2026 fast vollständig umgesetzt. Die Restkosten sind mit Fr. 10'000.00 berücksichtigt.

Netto-Minderaufwand Fr. 32'500.00 (Fr. 20'159.56 über 2025).

2 Bildung

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'155'540.00	343'050.00	1'096'320.00	349'600.00	1'061'502.85	325'349.97
	812'490.00		746'720.00		736'152.88

2110 Kindergarten Fr. 11'500.00 tiefere Kosten, 2120 Primarstufe Fr. 11'970.00 höhere Kosten als im Vorjahresbudget. Die Verteilung der SUS auf die einzelnen Klassenstufen, insbesondere die 3. und 5. Klassen verursachen aufgrund der Anschaffung von Lehrmitteln und PC's höhere Kosten als die 4. und 6. Klassen. Reserveposten wurden weiter gestrichen. Bei den Anschaffungen sind neue Tische, Stühle und Beamer eingestellt u.a. für die neue Klasse im ehemaligen Handarbeitszimmer SH. Eine wenig genutzte Garderobe im MZG soll neu als Arbeitsplatz für Lehrpersonen eingerichtet werden. Die Informatik/Software-Aufwendungen sind anhand der Schülerzahlen berechnet, welche im ICT Konzept bestimmt wurden. Für die Beratung der Schulentwicklung sind einmalige Aufwendungen für die Dienstleistung durch die PH Bern vorgesehen. Die Lehrergehaltskosten und Schülerbeiträge wurden aufgrund der Schülerzahlen, der Pensummeldungen und Berechnungsvorlagen des Kantons budgetiert. Der nicht zugesicherte Beitrag des Kantons für besonders belastete Gemeinden durch die Lehrergehaltskosten wurde im Budget Kindergarten mit Fr. 4'000.00, bei der Primarstufe mit Fr. 25'000.00 vorgesehen.

2130 Sekundarstufe I: Die Lehrergehaltskosten an die Einwohnergemeinde Oberdiessbach und Gymnasien liegen um ca. Fr. 7'700.00 höher als im Vorjahresbudget. Ebenfalls steigen die Aufwendungen MR um Fr. 5'500.00 und die Betriebskosten um Fr. 24'700.00 zum Vorjahresbudget. Der nicht zugesicherte Beitrag des Kantons für besonders belastete Gemeinden durch die Lehrergehaltskosten wurde im Budget mit Fr. 16'000.00 vorgesehen.

2140 Musikschulen: Der Budgetwert wurde um Fr. 2'000.00 auf Fr. 22'000.00 erhöht. Vorjahr Fr. 22'487.80.

217x Schulliegenschaften: Beim Schulhaus fällt das Gerätehaus/Container für Fr. 10'000.00 weg zum Vorjahresbudget dafür sind Fr. 8'000.00 für Rissanierungen beim Schulhausplatz vorgesehen. Die Lohnaufwendungen im Mehrzweckgebäude wurden höher berechnet aufgrund der vorliegenden Kündigung des amtierenden Hauswartes. Die Nachfolge ist noch offen, es wurde eine Annahme getroffen. In den Klassenzimmern soll der Boden geschliffen werden zudem ist eine Energieberatung betreffend Hitze in den Klassenzimmern geplant.

2180 Tagesbetreuung: Ab Sommer 2025 ist die neue Tagesschule eingeführt. Das Budget 2027 sieht für den Ganztagesbetrieb Nettokosten von Fr. 18'440.00 vor.

Netto-Mehraufwand Fr. 65'770.00 (Fr. 76'337.12 über 2025).

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8'870.00	2'800.00	8'870.00	3'900.00	9'683.96	2'631.65
	6'070.00		4'970.00		7'052.31

Netto-Mehraufwand Fr. 1'100.00 (Fr. 982.31 unter 2025).

4 Gesundheit

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2'700.00	0.00	2'800.00	0.00	3'024.95	
	2'700.00		2'800.00		3'024.95

Netto-Minderaufwand Fr. 100.00 (Fr. 324.95 unter 2025).

5 Soziale Sicherheit

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
675'700.00	27'900.00	636'800.00	18'100.00	578'884.00	18'040.20
	647'800.00		618'700.00		560'843.80

5320 Ergänzungsleistungen AHV/IV: Mehraufwand Lastenverteiler Kanton Fr. 8'000.00. Berechnung gem. Finanzplanungstool. Die Ansätze sind höher als vor einem Jahr prognostiziert.

545x Leistungen an Familien allgemein: Es liegen im Moment mehr Anmeldungen für Betreuungsgutscheine vor als bisher. 20 % der Kosten übernimmt die Einwohnergemeinde Herbligen aufgrund der kantonalen Regelungen. Netto Fr. 6'000.00.

5796 Regionaler Sozialdienst: Gemäss Budgetbrief der Einwohnergemeinde Oberdiessbach darf mit leicht tieferen Kosten zum Vorjahresbudget gerechnet werden, jedoch höheren Kosten als effektiv im Jahr 2025 belastet wurden. Total Fr. 40'200.00.

5799 Lastenausgleich Soziales: Der Beitrag pro Einwohner für den Lastenausgleich Sozialhilfe steigt weiter an. Total Fr. 430'000.00. Budget 2026 Fr. 405'000.00, abgerechnet 2025 Fr. 367'509.70.

Netto-Mehraufwand Fr. 29'100.00 (Fr. 86'956.20 über 2025).

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
112'950.00	15'740.00	108'880.00	15'170.00	92'896.00	13'464.15
	97'210.00		93'710.00		79'431.85

6150 Gemeindestrassen: Leicht höhere Kosten im baulichen Unterhalt. Es sind Fr. 10'000.00 für kurzfristige allgemeine Unterhaltsarbeiten eingestellt sowie Fr. 3'000.00 für Markierungsarbeiten. Für den privaten Winterdienst sind Fr. 1'000.00 berücksichtigt. Diese Kosten werden 1:1 weiter verrechnet. Keine grösseren Arbeiten vorgesehen z.L. der ER.

6155 Parkplätze: Analog Vorjahr.

6290 Öffentlicher Verkehr: Der Verkauf der Spartageskarte wird analog Budget 2026 angenommen. Das Angebot bleibt bestehen.

6291 Gemeindeanteil Öffentlicher Verkehr: Fast gleichbleibend hohe Kosten. Keine neuerliche Anpassung der ÖV-Punkte durch den Kanton.

Netto-Mehraufwand Fr. 3'500.00 (Fr. 17'778.15 über 2025).

7 Umweltschutz und Raumordnung

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
396'260.00	334'560.00	412'340.00	333'660.00	366'637.18	307'066.23
	61'700.00		78'680.00		59'570.95

7101 Wasserversorgung (SF): Für Honorare sind Fr. 5'000.00 mehr budgetiert. Es sind dies Ingenieurkosten betreffend die neue Leitung. Im baulichen Unterhalt hingegen fallen rund Fr. 4'000.00 tiefere Kosten an. Es sind neue Wasserzähler, unvorhergesehene Reparaturen und die Anschaffung von Wasserzählern für Hydranten budgetiert aber keine weiteren grösseren Projekte zu Lasten der Erfolgsrechnung. Die Kostenanteile Wasserversorgung Blattenheid sind leicht tiefer angegeben worden vom Verband als im Vorjahr. Es wird mit tiefen Anschlussgebühren über Fr. 4'000.00 gerechnet. Die Benützungs- und Grundgebühren sollen 2027 erhöht werden, um die stetig steigenden Kosten finanzieren zu können. Die Einlage SF WE ist mit Fr. 19'200.00 berücksichtigt unter Anrechnung von Fr. 4'000.00 Anschlussgebühren. Trotz Erhöhung der Gebühren schliesst die SF nur mit einem kleinen Ertragsüberschuss von Fr. 1'350.00 ab.

7201 Abwasserentsorgung (SF): Es ist vorgesehen, diverse Unterhaltsarbeiten im Umfang von Fr. 10'000.00 zu tätigen. Es sind keine grösseren Projekte zu Lasten der Erfolgsrechnung vorgesehen. Aufgrund der Neuberechnung des Wiederbeschaffungswertes verdoppelt sich die Einlage in die SF Werterhalt ab 2025. Seither werden Fr. 54'000.00 eingelegt unter Anrechnung der Anschlussgebühren von Fr. 4'000.00 im 2027. Wie im Wasser sollen auch im Abwasser 2027 die Gebühren erhöht werden. Die Spezialfinanzierung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 12'200.00.

7301 Abfall (SF): Die Nettokosten der Tierkörperbeseitigung wurden aufgrund der Vorjahreswerte erhöht. Bei ansonsten mehrheitlich gleichbleibenden Aufwendungen und Erträgen resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 4'615.00.

7410 Gewässerverbauungen: Gemäss dem Budget Wasserverband Chisebach haben sich die vorjährig fast verdoppelten Kosten wieder etwas reduziert. Sie sind dennoch um rund Fr. 8'000.00 höher als 2025 abgerechnet.

7716 Regionale Friedhoforganisation: Wie in den Vorjahren wird mit Kosten von Fr. 40.00 pro Einwohner gerechnet.

7900 Raumordnung allgemein: Es werden Ortsplanungskosten über Fr. 4'000.00 erwartet.

Netto-Minderaufwand Fr. 16'980.00 (Fr. 2'129.05 über 2025).

8 Volkswirtschaft

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
25'860.00	40'500.00	21'010.00	40'500.00	14'366.50	32'497.30
14'640.00		19'490.00		18'130.80	

8xxx Die Aufwendungen für die Forstwirtschaft steigen stetig an bei gleichbleibenden Erträgen. Die Konzessionsgebühren BKW schwanken jährlich leicht.

Netto-Minderertrag Fr. 4'850.00 (Fr. 3'490.80 unter 2025).

9 Finanzen und Steuern

Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
135'040.00	2'059'710.00	131'350.00	1'977'590.00	370'641.06	2'096'944.15
1'924'670.00		1'846'240.00		1'726'303.09	

9100 Allgemeine Gemeindesteuern: Die Einkommenssteuer 2025 wurde mit Fr. 1'402'000.00 budgetiert, effektive Einnahmen lagen bei Fr. 1'429'000.00, wovon aber mit Fr. 55'000.00 hohe Vorjahresanteile enthalten waren. Die Hochrechnungen der Steuereinnahmen 2026 zeigen im Moment noch einmal sehr hohe Vorjahreswerte. Ausgehend von der Hochrechnung aber korrigiert aufgrund der a.o. Vorjahreszahlen wurde für das Budget 2027 ein Zuwachs von 1.5 % gemäss KPG-Prognose aufgerechnet. Budgetiert werden Fr. 1'450'000.00. Die Einwohnerzahl bleibt ab 2027 stabil. Bei den Vermögenssteuern wiederholt sich die Situation der Einkommenssteuern. Die aktuellen Hochrechnungen zeigen, dass Fr. 170'000.00 realisiert werden können, aber auch hier mit Fr. 12'000.00 Vorjahreswerten. Budgetiert werden 2027 dennoch Fr. 170'000.00. Für das Jahr 2026 zeigen die Hochrechnungen Erträge über Fr. 35'000.00 bei den Gewinnsteuern. Für das Budget 2027 wird mit ausgeglichenen Fr. 30'000.00 gerechnet.

9101 Sondersteuern: Für das Budget werden immer Durchschnittswerte eingesetzt.

9102 Liegenschaftssteuern: Der amtliche Wert aller Liegenschaften wurde durch den Kanton neu mitgeteilt. Dementsprechend wurden auch die Steuern neu berechnet. Es werden Fr. 118'500.00 budgetiert.

9300 Finanz- und Lastenausgleich: Der Lastenausgleich Neue Aufgabenteilung erhöht sich von Fr. 183.00 auf Fr. 185.00 pro Einwohner. Der Zuschuss Mindestausstattung reduziert sich von Fr. 50'000.00 im Vorjahresbudget auf Fr. 38'000.00. Mit dem Disparitätenabbau wird unsere unterdurchschnittliche Steuerkraft zu 37 % ausgeglichen. Diese ist abhängig vom harmonisierten Ertragsindex HEI, nicht aber von der effektiven Steueranlage. 2024 erhielten wir Fr. 112'932.00, 2025 Fr. 181'070.00. Für 2026 sind Fr. 186'000.00 und für das Jahr 2027 Fr. 191'000.00 budgetiert.

9610 Zinsen: Die Zinskosten für die nötigen flüssigen Mittel sind entsprechend berücksichtigt worden.

9630 Liegenschaften des Finanzvermögens: Die GVB-Prämie und unvorhergesehene Aufwendungen für das ehemalige Schützenhaus sind hier budgetiert. Der Frauenverein ist für die restlichen Kosten verantwortlich.

9900 Nicht aufgeteilte Posten: Ab 01.01.2026 dürfen keine zusätzlichen Abschreibungen mehr budgetiert und verbucht werden.

9901 Abschreibungen bestehendes Verwaltungsvermögen: Das Verwaltungsvermögen nach HRM1 wird linear auf 10 Jahre abgeschrieben. Die letzte Tranche wurde per 31.12.2025 verbucht. Daher entfällt der Budgetposten über Fr. 67'980.00 seit 2026.

9950 Neutrale Aufwendungen und Erträge: Die Neubewertungsreserve wurde in den Jahren 2021 – 2025 mit linearen Entnahmen in der Höhe von Fr. 51'900.00 z.G. des Bilanzüberschusses aufgelöst. Auch dieser Budgetposten entfällt.

9990 Abschluss: Das Budget 2027 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 17'000.00.

Netto-Mehrertrag Fr. 78'430.00 (Fr. 198'366.91 über 2025).

5 Investitionsrechnung

5.1 Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung (1-stellige Kontenstufe)

Funktion	Budget 2027	Budget 2026	Rechnung 2025
0 Allg. Verwaltung			5'115.85
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung			
2 Bildung	60'000.00	125'500.00	146'290.80
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche			
4 Gesundheit			
5 Soziale Sicherheit			
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung		90'000.00	22'023.65
7 Umweltschutz und Raumordnung			86'708.70
8 Volkswirtschaft			
9 Finanzen und Steuern			
Total	60'000.00	215'500.00	260'139.00
		215'500.00	260'139.00

2027 sind Investitionen von brutto Fr. 60'000.00 vorgesehen.

Fr. 60'000.00 sind für die Sanierung des Bodens und allgemeine Auffrischungsarbeiten in der Turnhalle vorgesehen.

6 Eigenkapitalnachweis

Das Eigenkapital¹ wird kontenplanmässig detaillierter dargestellt als in HRM1. Insbesondere werden die Spezialfinanzierungen dem Eigenkapital zugeteilt. Aus der Neubewertung des Finanzvermögens können sich zudem Bewertungsreserven-Veränderungen ergeben. Die Neubewertungsreserve wurde 2021 bis 2025 zugunsten der Erfolgsrechnung aufgelöst.

6.1 Auswertungen

Die Tabelle befindet sich auf Seite 14 des Zahlenteils. Sie umfasst zwei Jahre: Das Aktualjahr 2026 (gem. Finanzplan) und das Budgetjahr 2027.

¹ Der Saldo aus den kumulierten Überschüssen und Defiziten der Erfolgsrechnung wird mit dem Begriff Bilanzüberschuss und –fehlbetrag bezeichnet.

6.2 Kommentare zu den Auswertungen

6.2.1 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital

Per 01.01.2026 bestehen Verpflichtungen von Fr. 252'241.73. Im Gegensatz zu den SF Wasser und Abwasser besteht bei der Feuerwehr kein Vorfinanzierungskonto für zukünftige Investitionen.

Die SF Feuerwehr und Abfall schliessen negativ, Wasser und Abwasser positiv.

6.2.2 Vorfinanzierungen

Bei den Vorfinanzierungen Wasser/Abwasser stehen heute Fr. 532'378.10 bereit. Aufgrund der neu berechneten Einlagen in beiden Spezialfinanzierungen erhöhen sich die Werte in den nächsten Jahren etwas mehr als in den Vorjahren.

6.2.3 Reserven

Weil der Allgemeine Haushalt durch die mit HRM2 anfänglich viel zu tiefen Abschreibungen nur wenig belastet wird, sollten jedes Jahr hohe zus. Abschreibungen gebildet werden können. Dies war in den vergangenen Jahren leider nicht der Fall. Erst durch die 2025 budgetierte Steuererhöhung durfte damals wieder ein Ertragsüberschuss von Fr. 37'000.00 vorgesehen werden, welcher in die zusätzlichen Abschreibungen eingelegt werden musste. Dieser Mechanismus wurde aber per 01.01.2026 gestrichen. Daher wurde der Bestand der finanzpolitischen Reserve per 01.01.2026 vollumfänglich dem Bilanzüberschuss zugeführt.

6.2.4 Neubewertungsreserve Finanzvermögen

Die Eingangsbilanz HRM2 wurde per 01.01.2016 einmalig aufgewertet und per 31.12.2021 teilweise in die Schwankungsreserve umgebucht. Sie weist per 31.12.2025 noch folgende Werte aus:

	Stand 01.01.2016	Stand 31.12.2025
Neubewertungsreserven:	Fr. 278'137.00	Fr. 0.00
Schwankungsreserve	Fr.	Fr.
Total Neubewertungsreserven	Fr. 278'137.00	Fr. 15'567.15

Am 1.1.2021 wurde ein Anteil von Fr. 16'335.15 von der Neubewertungs- in die Schwankungsreserve überführt. Ab Ende 2021 wird der Rest der Neubewertungsreserve innerhalb von 5 Jahren linear zu Gunsten des Bilanzüberschusses aufgelöst (Fr. 51'899.55 pro Jahr, letztmals per 31.12.2025).

6.2.5 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag

Per 01.01.2026 besteht ein Bilanzüberschuss in der Höhe von Fr. 599'318.16. Gem. Finanzplan und Budget schliesst der Allgemeine Haushalt 2026 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 18'100.00. Für 2027 ist mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 17'000.00 zu rechnen. Durch den Übertrag der finanzpolitischen Reserve in den Bilanzüberschuss verbleibt somit ein Betrag von rund Fr. 859'000.00.

7 Antrag des Gemeinderates

- Genehmigung Steueranlage natürliche Personen 1.9 für die Gemeindesteuern (unverändert)
- Genehmigung Steueranlage juristische Personen 1.9 für die Gemeindesteuern (unverändert)
- Genehmigung Steueranlage 1.2 % für die Liegenschaftssteuern (unverändert)
- Genehmigung Budget 2027 bestehend aus:

		Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	Fr.	2'892'500.00	2'884'435.00
Aufwandüberschuss	Fr.		8'065.00
Allgemeiner Haushalt	Fr.	2'581'290.00	2'564'290.00
Aufwandüberschuss	Fr.		17'000.00
SF Wasserversorgung	Fr.	89'250.00	90'600.00
Ertragsüberschuss	Fr.	1'350.00	
SF Abwasserentsorgung	Fr.	173'460.00	185'660.00
Ertragsüberschuss	Fr.	12'200.00	
SF Abfall	Fr.	48'500.00	43'885.00
Aufwandüberschuss	Fr.		4'615.00

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, das Budget zu genehmigen.

Einwohnergemeinde Herbligen

Herbligen, 13. Oktober 2026
Rudolf Scheidegger

Claudia Wyss

Barbara Wüthrich



Gemeindepräsident

Gemeindeschreiberin

Finanzverwalterin

8 Genehmigung Budget

Das beschlussfassende Organ der Einwohnergemeinde Herbligen hat das Budget 2027 am 26. November 2026 gemäss dem vorstehenden Antrag des Gemeinderates vom 13. Oktober 2026 genehmigt.

Gemeindeversammlung Herbligen

Herbligen, 26. November 2026

Rudolf Scheidegger

Claudia Wyss

Gemeindepräsident

Gemeindeschreiberin